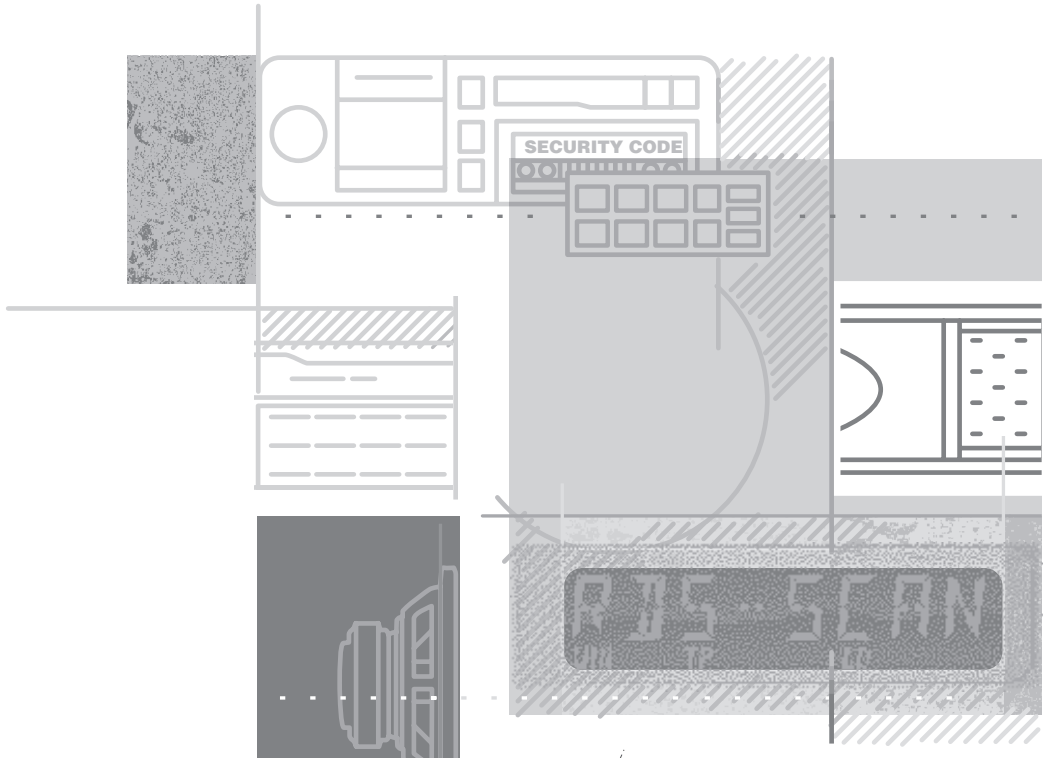
GRUNDIG

WKC 5100 RDS



CAR audio

Bitte beachten Sie 3

Identity Card 3
Diebstahlsicherungen 3
Achtung bei Automatikantennen! 3
Einbau des Autoradios..... 4
Bedienteil abnehmen 4
Bedienteil einsetzen 4
Verkehrssicherheit 4
GRUNDIG Umwelt-Initiative 4
Ein- und Ausschalten 5
Einschalten für max. 1 Stunde 5
Phone-Betrieb mit Autotelefon 5
Expert-Einstellungen..... 5
Funktions-Bestätigung..... 5

Kurzanleitung 6

Verstärker 6
Progammquellen 6
Security 6
Display 6
Zifferntasten..... 6

Display 7

Radio-Betrieb 7
Cassette-Betrieb..... 7
CD-Betrieb..... 7

Verstärker 8

Ein- und Ausschalten am Autoradio 8
Lautstärke (Volume) 8
LOUD (Loudness)..... 8
Höhen TRE (Treble) 8
Lautstärkeverhältnis BAL (Balance)..... 8
Bässe BASS 9
Lautstärkeverhältnis FAD (Fader) 9
Klangspeicher..... 9

Radio 10

Programmquelle RADIO wählen..... 10
Bereich wählen..... 10
Stereo-Empfang 10
RDS-Programme einstellen mit dem LEARN-Speicher 10
Automatischer Senderspeicher Autostore 11
Sender/RDS-Programme mit Suchlauf einstellen 11
Manuelle Frequenzeinstellung 11
Speicherplatz-Tasten..... 12
Alternative Frequenzen (AF) 12
Durchsagebereitschaft für Verkehrsfunk-Durchsagen (TP) 13
Programmtypen (PTY) 13
PTY-Programm-Tasten..... 14
PTY-Funktion 14

Cassette 15

Programmquelle TAPE wählen 15
Bandsorten-Umschaltung..... 15
Schneller Vorlauf 15
Verkehrsfunk-Durchsagebereitschaft während Cassetten-Wiedergabe 15
Cassette ausschieben..... 15
Cassetten-Wiedergabe beenden 15

Compact Disc (CD) 16

Programmquelle CD wählen 16
Display (Anzeige) umschalten 16
CD auswählen 16
CD Pause 16
Titel wählen bzw. wiederholen 16
Vorlauf und Rücklauf 16
1. Titel jeder CD für ca. 10 Sekunden anspielen (CD SCAN) 16
Titel der CD in zufälliger Reihenfolge (TRACK RANDOM) 16
Titel der CD ca. 10 Sekunden anspielen (TRACK SCAN) 16
CD`s in zufälliger Reihenfolge (CD RANDOM) 17
Verkehrsfunk-Durchsagen während CD-Wiedergabe zulassen 17
CD-Betrieb beenden 17

CD- oder DAT-Betrieb 17

CD- oder DAT-Spieler anschließen 17
CD- oder DAT-Betrieb einschalten (AUX-Betrieb) 17

EXPERT Einstellungen 18

EXPERT-Bedienebene 18
Einstellen 18
Mögliche Einstellungen ① ... ⑩ 18

Wartung und Pflege 19

Codierung 20

Hinweise zur Codierung 20
Ist die Codierung aktiviert? 20
Codierung aktivieren 20
Wartezeiten 20
Wiederinbetriebnahme 21
Codierung deaktivieren 21

Ein- und Ausbau 21

Einbaumaterial und Zubehör 21
Einbaurahmen einsetzen 21
Versorgungsspannungen 22
Lautsprecher 22
Antenne 23
Zusatzanschlüsse 23
Autoradio einschieben 23
Autoradio herausziehen 23
Sicherung T 5 A 23

Wissenswertes 24

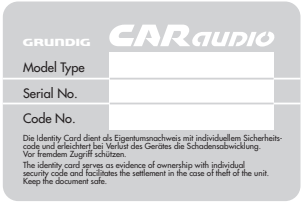
Audio-Cassetten 24
Radio-Empfangsbedingungen 24
Radio-Data-System (RDS) 24
Enhanced Other Network (EON) 24

Technische und optische Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie

Identity Card

Der Ausweis Ihres Autoradios
enthält Typ, Seriennummer und die Code-Nummer für die Codierung.


GRUNDIG
CAR AUDIO
Model Type
Serial No.
Code No.
Die Identity Card dient als Eigentumsnachweis mit individuellem Sicherheitscode und erleichtert bei Verlust des Gerätes die Schadensabwicklung. Vor fremdem Zugriff schützen.
The identity card serves as evidence of ownership with individual security code and facilitates the settlement in the case of theft of the unit. Keep the document safe.

Die Seriennummer ist identisch mit der im Rahmen des Autoradios eingestanzten Nummer.

Die Identity Card erleichtert bei Verlust des Autoradios die Fahndung der Polizei und beschleunigt durch Eigentumsnachweis die Schadensabwicklung mit der Versicherung.

⚠ Wählen Sie den Aufbewahrungsort der Identity Card so, daß sie vor fremden Zugriff sicher ist.

Diebstahlsicherungen

Code-Aufkleber

Die Code-Aufkleber, gut sichtbar hinter den Autoscheiben angebracht, zeigen jedem:

Das Autoradio ist für Diebe wertlos!

Codierung
Ist die Codierung aktiviert und das Autoradio wird von der Autobatterie (bzw. Dauerplus Klemme 30) Ihres Fahrzeugs getrennt, ist es elektronisch gesichert.
Nur Sie können es, durch Eingabe der Code-Nummer, wieder in Betrieb nehmen.

Bedienteil abnehmen
Zusätzlich zur Codierung können Sie das Bedienteil des Autoradios abnehmen und mitnehmen. Das Autoradio ist dadurch für den Dieb wertlos.

Security-Leuchtanzeige
Die Security-Leuchtanzeige blinkt, falls diese Funktion aktiviert ist, wenn das Autoradio und der Zünd-/Anlaßschalter des Fahrzeugs ausgeschaltet sind.

⚠

Achtung bei Automatikantennen!

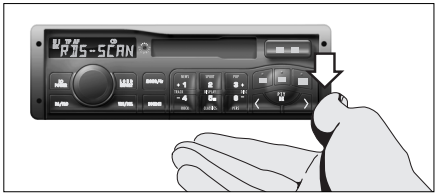
Ihr Gerät schaltet sich automatisch ein, wenn Sie eine Cassette einschieben.
Dadurch wird auch Ihre Automatikantenne ausgefahren!
Schalten Sie deshalb das Gerät auf Standby-Off, bevor Sie z.B. in eine Waschanlage fahren!
Drücken Sie die [I/O POWER]-Taste bis im Display »*STBY OFF*« erscheint .
Das Gerät bleibt ausgeschaltet bis Sie es mit der [I/O POWER]-Taste wieder einschalten.

Einbau des Autoradios

Diese Bedienungsanleitung setzt voraus, daß Ihr Autoradio vom Fachhändler ordnungsgemäß angeschlossen und eingebaut wurde.

Einbauhinweise finden Sie am Ende der Bedienungsanleitung.

Bedienteil abnehmen



Bedienteil halten und Verriegelung nach unten drücken.
Das Bedienteil rastet aus und Sie können es abnehmen.

Wenn Sie das Bedienteil bei eingeschaltetem Gerät abnehmen, schaltet sich das Gerät aus.

Bedienteil einsetzen

Zuerst das Bedienteil in die Rastnasen, im Geräteausschnitt links, einsetzen.
Dann auf die rechte Seite des Bedienteils drücken, bis es einrastet.
Sollte sich das Gerät nicht mit der IO POWER-Taste einschalten lassen, Bedienteil abnehmen und erneut einsetzen.

Verkehrssicherheit

⚠ Vor Antritt der Fahrt

Bitte machen Sie sich vor Antritt der Fahrt mit den verschiedenen Funktionen Ihres Autoradios vertraut.

⚠ Lautstärke

Durch zu große Lautstärke können Sie sich und andere im Straßenverkehr gefährden.

Wählen Sie deshalb die Lautstärke immer so, daß Sie Umweltgeräusche (z.B. Hupen, Rettungsfahrzeuge, Polizeifahrzeuge usw.) noch wahrnehmen können.

GRUNDIG Umwelt-Initiative

Sicher ist Ihnen aufgefallen,
wir haben bei der Verpackung des Autoradios vollständig auf Kunststoffe verzichtet.
Alle Bestandteile sind aus Pappe/Papier und können im bestehenden Altpapierkreislauf entsorgt werden.

Ein- und Ausschalten

– **am Autoradio**
[I0 POWER]-Taste drücken.

– **mit dem Zünd-/Anlaßschalter**
des Fahrzeugs, wenn das Autoradio vorher mit dem Zünd-/Anlaßschalter ausgeschaltet wurde.

Einschalten für max. 1 Stunde

…nachdem Sie Ihr Autoradio mit dem Zünd-/Anlaßschalter Ihres Fahrzeugs ausgeschaltet haben:

[I0 POWER]-Taste drücken.

Bleibt der Zünd-/Anlaßschalter ausgeschaltet, schaltet sich das Autoradio nach 1 Stunde automatisch aus.

Autoradio vorher ausschalten:

[I0 POWER]-Taste drücken.

Wiederholtes Einschalten ist möglich.

Phone-Betrieb mit Autotelefon

Ihr Gerät verfügt über eine Anschlußmöglichkeit für Autotelefon oder Funkgerät.

Stummschaltung (Mute)
Beim Betrieb des Autotelefons bzw. des Funkgerätes ist das Autoradio stummgeschaltet.
Im Display erscheint: »*MUTE*«.

Expert-Einstellungen

Eine Vielzahl möglicher Einstellungen, ohne den Überblick zu verlieren.
Damit die Bedienung des Autoradios so einfach wie möglich ist, befinden sich eine Vielzahl von Einstellungen, die Sie nur einmal oder nur gelegentlich brauchen, in einer zusätzlichen Bedienebene (EXPERT).

Funktions-Bestätigung

Ihr Autoradioist so voreingestellt, daß Funktionen mit einem kurzen Signalton bestätigt werden.
In der Expert-Bedienebene können Sie mit der Einstellung »*BEEP OFF*« den Signalton durch ein kurzes Stummschalten der Lautsprecher ersetzen.

Kurzanleitung

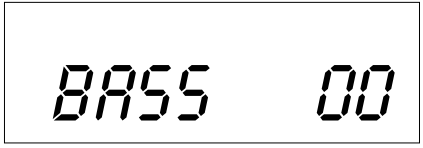
Verstärker

Mit dem ❍ Drehknopf können Sie die Lautstärke verändern, Fader-, Balance-, Baß-, Höhen- und EXPERT-Einstellungen durchführen.

Die aktuelle Einstell-Funktion wird im Display angezeigt.
Durch längeres Drücken der Tasten wird die jeweilige Mittelstellung erreicht (Rückmeldung durch Signalton).

Beispiel Bässe

BA/FAD -Taste kurz drücken:



Mit dem ❍ Drehknopf können Sie jetzt die Baßwiedergabe verändern.

Baßwiedergabe sofort in Mittelstellung:
BA/FAD -Taste drücken bis der Signalton erklingt.
Die 2. Funktion (Fader oder Balance) wird durch 2maliges kurzes Drücken der jeweiligen Taste angewählt.

Progammquellen

Haben Sie einen CD-Wechsler angeschlossen oder eine Cassette im Cassettenfach, können Sie die Programmquellen direkt wählen.
Hören Sie z.B. eine Cassette und schalten mit der SOURCE -Taste auf CD oder Radio um, schaltet das Cassettenteil auf Bereitschaft und spielt nach erneutem Umschalten auf Cassette an der Stelle weiter, an der Sie unterbrochen haben.

Display

Das **Display** informiert Sie über alle wichtigen Betriebszustände während des Radio-, Cassetten- oder CD-Betriebs.
In der EXPERT-Bedienebene werden Ihnen die EXPERT-Einstellungen angezeigt.

Security

Damit das Autoradio bleibt wo es ist:
Security-Leuchtanzeige (blinkt).
Code-Aufkleber an den Autoscheiben.
Codierung aktiviert.
Bedienteil mitgenommen.

Zifferntasten

Die Zifferntasten benötigen Sie zum Speichern bzw. zum Aufrufen von Programmen und Klangspeichern, zum Suchen von Sendern mit PTY-Kennung, sowie zum Aktivieren und Deaktivieren der Diebstahlsicherung.

Display

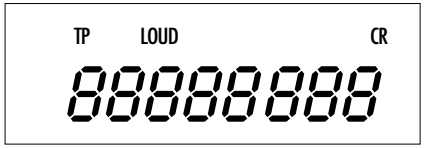
Radio-Betrieb

U III U-Bereich (UKW).
TP Es werden nur Sender/RDS-Programme mit "Verkehrsfunk" eingestellt.
AF RDS-Programm mit alternativen Frequenzen und AF-Wechsel erlaubt.
LOUD Besserer Klangeindruck bei geringer Lautstärke (LOUD).
MONO Das Autoradio wurde manuell auf Mono geschaltet.
∞ Stereo-Empfang.
DX Max. Suchlauf-Empfindlichkeit.

LRN RDS-Programme werden im LEARN-Speicher gespeichert.
RDS SCAN LEARN-Speicher: RDS-Programme manuell aufrufen.

Cassetten-Betrieb

TP Verkehrsfunk-Bereitschaft aktiviert.
LOUD Besserer Klangeindruck bei geringer Lautstärke (LOUD).
Cr Einstellung für Cr-Cassetten.



TAPE Cassettenwiedergabe.
WIND Cassette wird umgespult

CD-Betrieb

TP "Verkehrsfunk"-Bereitschaft aktiviert.
LOUD Besserer Klangeindruck bei geringer Lautstärke (LOUD).

CD 1 T01 1. CD – 1. Titel.
T01 01:15 1. Titel – Abgespielte Zeit des 1. Titels.
CD SCAN 1. Titel jeder CD für ca.10 Sekunden anspielen.
CD RND CD`s im Magazin werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt (CD RANDOM).
TR SCAN Titel der CD werden für ca. 10 Sekunden angespielt.
TR RND Titel der CD werden in zufälliger Reihenfolge angespielt (TRACK RANDOM).
RESET Beenden von CD SCAN, CD RND, TR SCAN oder TR RND.
TOO HOT CD-Wechsler überhitzt.
MECHANIC CD-Wechsler – Mechanikfehler.
SURFACE CD falsch eingelegt oder Datenübertragung gestört.
MAGAZINE CD-Magazin fehlt bzw. nicht eingerastet.
NO CD CD-Magazin leer.
NO COMMU Datenübertragung unterbrochen.

Verstärker

Ein- und Ausschalten am Autoradio

[IO POWER]-Taste drücken

Lautstärke (Volume)

○ Drehknopf drehen:
Im Display erscheint:
»VOL 00« ... »VOL 50«

LOUD (Loudness)

Loudness sorgt für besseren Klangeindruck bei geringer Lautstärke.

Loudness Ein- oder Ausschalten

[LOUD EXPERT] -Taste kurz drücken.
Bei eingeschalteter Loudness-Funktion.
Erscheint im Display »**LOUD**«

Höhen TRE (Treble)

[TRE/BAL]-Taste kurz drücken.
Im Display erscheint:
»TREB -8«...»TREB 00«...»TREB +8«
Mit dem ○ Drehknopf können Sie die Einstellung verändern.

Einstellung beenden:

[TRE/BAL]-Taste 2mal kurz drücken oder nach ca.10 Sekunden automatisch.
Sofort Mittelstellung:

[TRE/BAL]-Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Lautstärkeverhältnis BAL (Balance)

Lautsprecher links ↔ rechts

[TRE/BAL]-Taste 2mal kurz drücken.
Im Display erscheint:
»BAL L31«...»BAL L--R«...»BAL R31«
Links Mittelstellung Rechts
Mit dem ○ Drehknopf können Sie die Einstellung verändern.

Einstellung beenden:

[TRE/BAL]-Taste kurz drücken oder nach ca.10 Sekunden automatisch.
Sofort Mittelstellung:

[TRE/BAL]-Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Bässe BASS

BA/FAD -Taste kurz drücken.
Im Display erscheint:
»BASS -8«…»BASS 00«…»BASS +8«
Mit dem ○ Drehknopf können Sie die Einstellung verändern.

Einstellung beenden:

BA/FAD -Taste 2mal kurz drücken oder nach ca.10 Sekunden automatisch.
Sofort Mittelstellung:

BA/FAD -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Lautstärkeverhältnis FAD (Fader)

Lautsprecher vorne ↔ hinten

BA/FAD -Taste 2mal kurz drücken.
»FAD R31« … »FAD R--F« … »FAD F31«
Hinten/Rear … Mittelstellung … Vorne/Front
Mit dem ○ Drehknopf können Sie die Einstellung verändern.

Einstellung beenden:

BA/FAD -Taste kurz drücken oder nach ca.10 Sekunden automatisch.
Sofort Mittelstellung:

BA/FAD -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Klangspeicher

Sie können mit den Speicherplatztasten 1 – 5 verschiedene Klang- und Fader/Balance-Einstellungen speichern.

Einstellungen speichern

Stellen Sie Bass, Höhen, Fader, Balance und Loudness nach Ihren Wünschen ein.
Drücken Sie, während Sie sich in einem Einstellmodus befinden, z.B. die Speicherplatztaste 1, bis Sie den Signalton hören.
Im Display erscheint »SOUND 1«.
Die eingestellten Werte sind nun gespeichert.

Einstellungen aufrufen

Drücken Sie die Taste BA/FAD oder die Taste TRE/BAL und dann z.B. die Speicherplatztaste 1 kurz.
Im Display erscheint »SOUND 1«.

Mittelstellung aufrufen

Drücken Sie die Taste BA/FAD oder die Taste TRE/BAL und dann die Speicherplatztaste 6.
Im Display erscheint »LINEAR«.
Alle Einstellungen werden auf Mittelstellung gesetzt.

Programmquelle RADIO wählen

Bei Cassetten- oder CD-Betrieb:
SOURCE -Taste so oft drücken bis »*RADIO*« im Display erscheint.

Bereich wählen

UKW-Bereich

U III LEARN -Taste (wiederholt) kurz drücken.
U I, U II oder U III

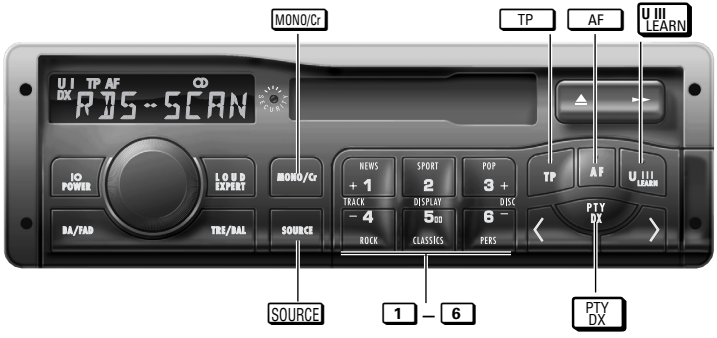
Nachdem Sie den Bereich gewählt haben, hören Sie den zuletzt gehörten Sender/ Programm (Last-station-memory) in diesem Bereich.

Stereo-Empfang

Sie empfangen einen Stereo-Sender, wenn »∞« im Display erscheint.

Manuelles Umschalten auf **Mono**:

Das manuelle Umschalten auf Mono kann in schwierigen Empfangslagen, z.B. im Gebirge sinnvoll sein.
MONO/Cr -Taste kurz drücken.
»**MONO**« erscheint im Display.
Zurückschalten auf Stereo:
MONO/Cr -Taste kurz drücken.



RDS-Programme einstellen mit dem LEARN-Speicher

Mit einem Tastendruck

können Sie im LEARN-Speicher bis zu 24 RDS-Programme speichern! Die gespeicherten RDS-Programme können Sie nacheinander aufrufen.

Die Benutzung des Learn-Speichers ist sinnvoll, wenn Sie sich in einem fremden Empfangsbereich aufhalten und die gespeicherten Sender nicht löschen wollen.

LEARN-Speicher belegen

Bereich: U I, U II oder U III
U III LEARN -Taste drücken bis der Signalton erklingt:

»*LRN ...*« erscheint im Display, der Empfänger durchsucht den UKW-Bereich. RDS-Programme (max. 24) Ihres Empfangsbereiches werden gespeichert;

Anschließend hören Sie das RDS-Programm mit dem besten Empfang.
Wenn »**TP**« gewählt ist empfangen Sie nur RDS-Programme mit Verkehrsfunk.

LEARN-Speicher abrufen

<-Taste oder **>** -Taste kurz drücken:
»RDS SCAN« erscheint im Display.
Anschließend hören Sie das nächste RDS-Programm aus dem LEARN-Speicher.

Automatischer Senderspeicher Autostore

Autostore im RDS-Bereich

Bereich wählen: U I, U II oder U III

U III LEARN -Taste drücken bis der 2. Signalton erklingt:

Im Display erscheint »AS« und die Frequenzanzeige läuft durch.
Anschließend hören Sie das bestempfangbare Programm.

Die 6 stärksten Sender des gewählten Bereiches Ihres Empfangsgebietes speichern Sie automatisch auf den Speicherplätzen 1 – 6 im gewählten Bereich.

Sender/RDS-Programme mit Suchlauf einstellen

Bereich wählen: U I, U II oder U III
Im Display erscheint z.B. »FM 92.70«.
Der Suchlauf stoppt beim nächsten Sender bzw. RDS-Programm.

< -Taste oder **>** -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Maximale Suchlauf-Empfindlichkeit, wenn »DX« im Display erscheint:

– automatisch nach dem ersten Durchlauf über den gesamten Frequenzbereich.

– »**DX**« manuell einschalten:
PTY DX -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

– »**DX**« ausschalten:
PTY DX -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Nur Sender/RDS-Programme mit Verkehrsfunk-Durchsagen suchen, wenn

»**TP**« im Display erscheint.

Ein/Aus: TP -Taste drücken.

Manuelle Frequenzeinstellung

1. Bereich wählen: U I, U II oder U III
2. **<** -Taste oder **>** -Taste drücken bis der 2. Signalton erklingt.
   Im Display erscheint »MAN« und die eingestellte Frequenz.
3. Frequenz einstellen:
   < -Taste oder **>** -Taste
   kurz (schrittweise Frequenzänderung) bzw.
   länger (schnelle Frequenzänderung)
   drücken.
   Im Display erscheint z.B. »MAN 92.70«.
4. Manuelle Frequenzeinstellung beenden:
   U III LEARN -Taste oder AF -Taste oder
   TP -Taste drücken.

Speicherplatz-Tasten 1 — 6

Bereich wählen: U I, U II oder U III.

Sender/RDS-Programm einstellen:

Ist der eingestellte Sender/RDS-Programm im gewählten Bereich, z.B. »**U I**«, bereits auf einer Speicherplatz-Taste gespeichert, wird die jeweilige Ziffer im Display angezeigt.

Eingestellten Sender/RDS-Programm speichern:

Speicherplatz-Taste drücken bis der Signalton erklingt.
Falls "AF" ausgeschaltet ist, wird dies mit abgespeichert.

Gespeicherte Sender/RDS-Programme aufrufen:

Speicherplatz-Taste kurz drücken.

Auch nach Abklemmen der Betriebsspannung bleiben die Speicherinhalte der Speicherplatz-Tasten erhalten.

Alternative Frequenzen (AF)

Im Display: »AF«

Sie empfangen ein RDS-Programm, das von mehreren Sendern mit unterschiedlichen Frequenzen ausgestrahlt wird.

Ihr Autoradio wechselt jetzt automatisch und unhörbar auf die am besten zu empfangende Alternativfrequenz.

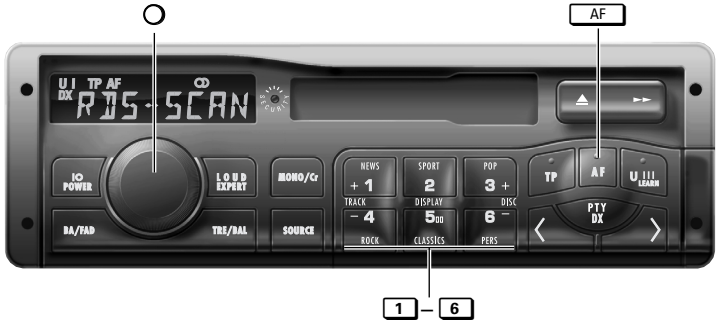
AF-Funktion ausschalten.

Wenn Sie sich in einem sehr schlecht versorgten Empfangsgebiet aufhalten, kann es vorkommen, daß die Wechselversuche als kurze Pausen hörbar werden. In einem solchen Fall kann die AF-Funktion ausgeschaltet werden.

AF-Taste drücken bis der Signalton erklingt.
Die "AF"-Funktion ist ausgeschaltet.

AF-Funktion wieder einschalten.

AF-Taste drücken bis der Signalton erklingt. Nur bei Sendern mit Alternativfrquenzen möglich.



Durchsagebereitschaft für Verkehrsfunk-Durchsagen (TP)

TP (**T**RAFFIC **P**ROGRAM) = Verkehrsfunksender
Durchsagebereitschaft ist eingeschaltet, wenn »**TP**« im Display aufleuchtet.

TP ein-/ausschalten:

TP-Taste kurz drücken.
Ist der eingestellte Sender kein Verkehrsfunksender, startet automatisch ein Suchlauf zum nächsten Verkehrsfunksender.
Verkehrsfunk-Durchsagen beginnen mit einer Mindestlautstärke:

In der Expert-Bedienebene können Sie die Mindestlautstärke verändern.

Während der Durchsage können Sie die Lautstärke mit dem ❍ Drehknopf verändern.

Nur Verkehrsfunk-Durchsagen hören Sie,

wenn Sie die Lautstärke mit dem ❍ Drehknopf auf "Null" stellen.

Cassetten- oder CD-Betrieb unterbricht

während der Verkehrsfunk-Durchsage.

Momentane Verkehrsfunk-Durchsage abbrechen:

TP-Taste kurz drücken.
Ist der eingestellte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar, wird autom. ein besser empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt: »*LRN ...*« erscheint im Display.

Programmtypen (PTY)

Voraussetzung

Rundfunkanstalten bieten im UKW-Bereich (U I, U II oder U III) den Service "Programmtypen" (PTY) an.

Programmtypen

Die angebotenen Programmtypen einer Rundfunkanstalt wechseln je nach gesendetem Programm.

NEWS	Nachrichten und Aktuelles
AFFAIRS	Politik und Zeitgeschehen
INFO	Spezielle Wortprogramme
SPORT	Sportsendungen
EDUCATE	Lernen und Weiterbildung
DRAMA	Hörspiel und Literatur
CULTURE	Kultur, Kirche und Gesellschaft
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Unterhaltendes Wort
POP	Popmusik (Hits und Schlager)
ROCK M	Rockmusik
M.O.R.M	Leichte Musik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernste klassische Musik
OTHER M	Musikprogramme die sich nicht zuordnen lassen (z.B. Folklore)
NO PTY	Keine Programmtyp-Kennung

PTY-Programm-Tasten

Die Speicherplatz-Tasten
sind belegt mit den Programmtypen:
1 NEWS, 2 SPORT, 3 POP
(mit M.O.R.M) 4 ROCK und
5 CLASSICS (mit LIGHT M).

Die Speicherplatz-Taste
6 PERS (persönlich) können Sie mit einem Programmtyp Ihrer Wahl belegen:

1. PTY-Funktion einschalten:
   PTY DX -Taste kurz drücken.
2. **<** -Taste oder **>** -Taste so oft drücken bis der gewünschte Programmtyp im Display erscheint.
3. 6 -Taste drücken bis der Signalton erklingt.

PTY-Funktion

1. PTY-Funktion einschalten
PTY DX -Taste kurz drücken:
zuletzt gewählter Programmtyp im Display.

2. Programmtyp einstellen…

– mit den PTY-Programm-Tasten

NEWS, SPORT, POP, ROCK CLASSICS oder PERS

Taste kurz drücken:
PTY-Suchlauf startet automatisch zum nächsten Sender, der den gewählten Programmtyp anbietet, dabei steht »*PTY ...*« im Display.

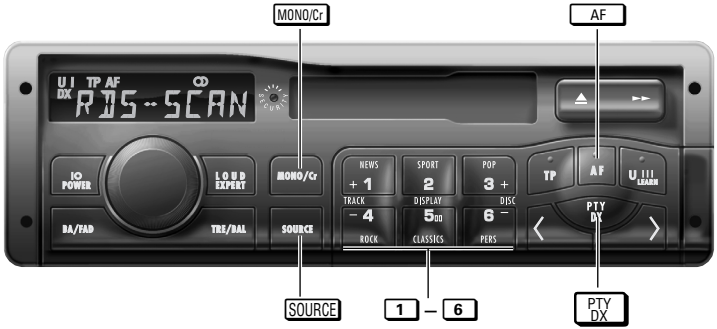
– oder –

< -Taste oder **>** -Taste kurz drücken bis der gewünschte Programmtyp im Display erscheint

< -Taste oder **>** -Taste drücken bis der Signalton erklingt:
PTY-Suchlauf startet zum nächsten Sender, der den gewählten Programmtyp anbietet und zeigt den Programmtyp, z.B. »*POP*«.

Bietet kein Sender den gewählten Programmtyp an, hören Sie den zuletzt eingestellten Sender und die PTY-Funktion wird verlassen.

3. PTY-Funktion verlassen
PTY DX -Taste kurz drücken oder automatisch nach ca. 10 Sekunden.



Cassette

Programmquelle TAPE wählen

Cassette ins Cassettenfach einschieben.

Im Display erscheint »*TAPE*«.

– oder –

Cassette ist im Cassettenfach:

SOURCE-Taste so oft drücken bis »*TAPE*« im Display erscheint.

⚠

Achtung bei Automatikantennen!

Ihr Gerät schaltet sich automatisch ein, wenn Sie eine Cassette einschieben.

Dadurch wird auch Ihre Automatikantenne ausgefahren!

Bandsorten-Umschaltung

Cr einschalten

MONO/Cr-Taste drücken bis der Signalton erklingt: Cr-Betrieb ist eingeschaltet und im Display erscheint »**Cr**«.

Cr ausschalten

MONO/Cr-Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Schneller Vorlauf und Rücklauf

Vorlauf

⏏►► -Taste drücken bis sie einrastet.
Im Display erscheint »*WIND*«.

Vorlauf abbrechen

⏏►► -Taste ausrasten.
Am Bandende wird der Vorlauf automatisch beendet und auf Radio geschaltet.

Verkehrsfunk-Durchsagebereitschaft während Cassetten-Wiedergabe

TP einschalten

TP-Taste kurz drücken
»**TP**« erscheint im Display.

Bei Verkehrsfunk-Durchsagen wird der Cassetten-Betrieb für die Dauer der Durchsage gestoppt, Sie hören die Verkehrsfunkmeldungen.

TP ausschalten

TP-Taste kurz drücken
»**TP**« erlischt im Display.

Cassette ausschieben

Drücken Sie die ⏏►► -Taste bis die Cassette ausgeschoben ist.

Cassetten-Wiedergabe beenden

z.B. zum Radio-Betrieb:

SOURCE-Taste drücken

Cassette bleibt im Cassettenfach!

oder

Cassette ausschieben.

Compact Disc (CD) mit »GRUNDIG CD-Wechsler«*

Programmquelle CD wählen

SOURCE-Taste so oft drücken bis »*MCD 1*« im Display erscheint.

Display (Anzeige) umschalten

2 (DISPLAY)-Taste kurz drücken.

»*CD 1 TOI*«: 1. CD - 1. Titel bzw.
»*TOI 01:15*«: 1. Titel - Spielzeit des 1. Titels.

CD auswählen

3 (DISK +)-Taste bzw.

6 (DISK –)-Taste (wiederholt) kurz drücken, bis die Nummer der gewünschten CD im Display erscheint.

CD Pause

5 (▯▯)-Taste drücken.
Zum Aufheben erneut drücken.

Titel wählen bzw. wiederholen

Tasten (so oft) kurz drücken, bis die Nummer des gewünschten Titels im Display erscheint.
1 (TRACK +)-Taste: nächste Titel
4 (TRACK –)-Taste: vorherige Titel bzw. den Titel, den Sie hören, wiederholen.

Vorlauf und Rücklauf

Titel im "Schnelldurchgang" mit reduzierter Lautstärke hören:
Vorlauf: **>** -Taste drücken und gedrückt halten.
Rücklauf: **<** -Taste drücken und gedrückt halten.

1. Titel jeder CD für ca.10 Sekunden anspielen (CD SCAN)

3 (DISK +)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*CD SCAN*« erscheint kurz im Display.

Soll der angespielte Titel hörbar bleiben:

3 (DISK +)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*RESET*« erscheint kurz im Display.

Titel der CD in zufälliger Reihenfolge (TRACK RANDOM)

4 (TRACK –)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*TR RND*« erscheint kurz im Display.

Beenden:

4 (TRACK –)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*RESET*« erscheint kurz im Display.

Titel der CD für ca. 10 Sekunden anspielen (TRACK SCAN)

1 (TRACK +)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*TR SCAN*« erscheint kurz im Display.

Beenden:

1 (TRACK +)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*RESET*« erscheint kurz im Display.

* Welcher Grundig CD-Wechsler geeignet ist, sagt Ihnen Ihr Fachhändler.

CD`s in zufälliger Reihenfolge (CD RANDOM)

6 (DISC –)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*CD RND*« erscheint kurz im Display.

Beenden:

6 (DISC –)-Taste drücken bis der Signalton erklingt:
»*RESET*« erscheint kurz im Display.

Verkehrsfunk-Durchsagen während CD-Wiedergabe zulassen

TP einschalten

TP -Taste kurz drücken
»**TP**« erscheint im Display.

TP ausschalten

TP -Taste kurz drücken
»**TP**« erlischt im Display.

CD-Betrieb beenden

Durch kurzes Drücken der SOURCE -Taste eine andere Quelle anwählen.

CD- oder DAT-Spieler anschließen

CD = **C**ompact **D**isc (ohne CD-Wechsler)
DAT = **D**igital **A**udio **T**ape

Haben Sie keinen GRUNDIG CD-Wechsler angeschlossen, können Sie auch andere CD- oder DAT-Spieler mit geeignetem Verbindungskabel an das Autoradio anschließen (Kontakt C 13 mit Masse C 15 verbinden).

CD- oder DAT-Betrieb einschalten (AUX-Betrieb)

Programmquelle CD b.z.w. DAT wählen:

SOURCE -Taste so oft drücken, bis im Display »*AUX*« erscheint.

EXPERT-Bedienebene

Eine Vielzahl möglicher Einstellungen

Damit die Bedienung des Autoradios so einfach wie möglich ist, befinden sich eine Vielzahl von Einstellungen, die Sie nur einmal oder nur gelegentlich brauchen, in einer zusätzlichen Bedienebene (EXPERT).

Einstellen

1. EXPERT einschalten

LOUD EXPERT-Taste drücken bis der Signalton erklingt.

2. Einstellung wählen

Wählen Sie aus

Mögliche Einstellungen ①…⑩

die Einstellung, die Sie überprüfen, bzw. verändern wollen.
Beispiel:

① **Display-Kontrast ändern**
LCD 25

❍ Drehknopf drehen bis die gewünschte Einstellung »LCD 25« im Display erscheint.

3. Einstellung aktivieren

LOUD EXPERT-Taste kurz drücken:
»ε« erscheint im Display (»ε« = Eingabe)

4. Einstellung verändern

Stellen Sie mit dem ❍ Drehknopf den gewünschten Kontrast ein.
Im Display erscheint z. B.:

5. Einstellung beenden

LOUD EXPERT-Taste kurz drücken:
»ε« erlischt im Display

6. Nächste Einstellung wählen

(Punkt 2. bis 5. wiederholen)

7. EXPERT ausschalten

LOUD EXPERT-Taste drücken bis der Signalton erklingt.

Mögliche Einstellungen ①…⑩

Anzeige im Display: ».....«

① **Kontrast des LCD-Displays**

»LCD 25« (00 … 63), je nach Einbaulage des Autoradios so einstellen, daß das Display für Sie am besten lesbar ist.

② **Security-Leuchtanzeige** (Ein/Aus)

»BLK ON« Die Security Leuchtdiode blinkt bei ausgeschaltetem Gerät und ausgeschalteter Zündung.

»BLK OFF« Die Security Leuchtdiode blinkt nicht.

③ **Signalton** (Ein/Aus)

»BEEP ON« Signalton als Funktionsbestätigung.

»BEEP OFF« Funktionsbestätigung durch kurzes Stummschalten.

④ **Autom. LEARN** (Radio-Betrieb)
Wenn Sie sich in einem Empfangsgebiet aufhalten, in denen Sie RDS-Programme mit Verkehrsfunk schlecht empfangen, können Sie den autom. LEARN (LRN) im Radio-Betrieb verhindern.
»LRN ON«: autom. LEARN
»LRN OFF«: kein autom. LEARN bei eingestellten Lautstärken größer »VOL 4«.

⑤ **Autom. Wechsel des Regionalprogramms**
Wenn ein RDS-Programm aus verschiedenen Regionalsendungen besteht, kann es vorkommen, daß Ihr Autoradio aufgrund des Empfangsgebietes zwischen verschiedenen Regionalsendungen wechselt.
»REG ON« autom. Wechsel des Regionalprogramms ist möglich.
»REG OFF« kein Wechsel auf ein anderes Regionalprogramm.

⑥ **Ein- und Ausschalten mit dem Zünd-/Anlaßschalter**
»IGN ON« Sie können das Autoradio mit dem Zünd-/Anlaßschalter des Fahrzeuges ein- und ausschalten.
»IGN OFF« Ein- und Ausschalten nur mit der [10 POWER]-Taste.

⑦ **CD- bzw. AUX-Eingangsempfindlichkeit**
Anpassen eines CD-Wechslers bzw einer AUX-Nf-Quelle:
»MCD LOW« niedrig
»MCD MID« mittel
»MCD HIGH« hoch (z. B. MCD 30)

⑧ **Lautstärke-Begrenzung beim Einschalten**
»ONVOL --«: keine Begrenzung oder
»ONVOL 20«: max. Lautstärke, z.B. 20 (-- … 40).
Die Lautstärke wird nur begrenzt, wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Autoradios größer als der eingestellte Wert ist!

⑨ **Mindestlautstärke für Verkehrsfunk-Durchsagen**
»TR VOL 16« (10 … 40)
Sie hören während der Einstellung die gewählte Lautstärke.

⑩ **Codierung aktivieren (eine genaue Anleitung finden Sie im Kapitel »Codierung«).**
Erscheint »CODE« im Display, ist die Codierung nicht aktiviert.
Erscheint »SAFE« im Display, ist die Codierung aktiviert.

Wartung und Pflege

D

Die Konstruktion Ihres Autoradios gewährleistet wartungsfreien Betrieb über lange Zeit.

Sollte eine Störung auftreten,
wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Auf Ihren Wunsch kann er in der Bundesrepublik Deutschland als Serviceleistung Grundig Autoradios im Falle eines Defektes durch werksgeprüfte Austauschgeräte ersetzen.

Bitte beachten Sie:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Austauschsystem ist das unverletzte Garantiesiegel an Ihrem Autoradio.

Die Cassetten keinen höheren Temperaturen aussetzen (siehe Angaben des Herstellers) und nach Gebrauch in die Cassettenhüllen stecken.

Die Frontblende des Autoradios nur mit einem weichen, staubbindenden und antistatischen Lappen reinigen. Polier- und Reinigungsmittel könnten die Oberfläche der Blende beschädigen.

Der Tonkopf muß frei von Bandabrieb sein, um Verluste in der Höhenwiedergabe zu vermeiden. Deshalb sollten Sie alle 50 … 100 Betriebsstunden den Tonkopf mit einer Reinigungscassette reinigen.

Codierung

Hinweise zur Codierung

Die Code-Nummer Ihres Autoradios befindet sich auf der Identity Card.
Die Codierung ist ab Werk nicht aktiviert.

Wenn Sie die Codierung Ihres Autoradios aktiviert haben:

Sobald das Autoradio von der Autobatterie (bzw. Dauerplus Klemme 30) Ihres Fahrzeugs getrennt wird, ist es elektronisch gesichert. Es kann nur durch Eingabe der Code-Nr. wieder in Betrieb genommen werden.

Bei Verlust der Code-Nummer (Identity Card) kann nur der Fachhändler, nach Eigentumsnachweis und gegen Gebühr, die Codierung wieder aufheben.

Ist die Codierung aktiviert?

Schalten Sie den Expert-Mode ein und drehen Sie den ❍Drehknopf bis im Display »SAFE« oder »CODE« erscheint.

»SAFE« Codierung aktiviert, bzw.
»CODE« Codierung nicht aktiviert.

Codierung aktivieren

1. Expert-Mode ist eingeschaltet und »CODE« erscheint im Display.
   Aktivieren Sie die Einstellung:

   LOUD EXPERT-Taste kurz drücken
   Im Display erscheint »ε - - - -«

2. Code-Nr. (auf der Identity Card) eingeben:
   1 – 4-Tasten wiederholt drücken bis Code-Nr. im Display.

Beispiel:	**1703**	Display:
1-Taste	1 x kurz drücken	>1 - - -<
2-Taste	7 x kurz drücken	>1 7 - -<
3-Taste	10 x kurz drücken	>1 7 0 -<
4-Taste	3 x kurz drücken	>1 7 0 3<

Bei längerem Drücken wird die jeweilige Ziffer rückwärts gezählt.

3. Code-Nr. bestätigen:

   LOUD EXPERT-Taste kurz drücken, im Display erscheint »SAFE«.
   Die Codierung ist aktiviert!

4. Expert-Mode verlassen.

Wartezeiten

Damit das Deaktivieren der Codierung. nicht durch Ausprobieren möglich ist, sind nach Fehlversuchen Wartezeiten vorgesehen. Während dieser Zeiten läßt sich das Autoradio zwar ein- und ausschalten, spielt aber nicht.

Während der Wartezeit

muß das Autoradio nicht eingeschaltet sein. Es muß jedoch an Dauerplus angeschlossen sein. So lange »SAFE« im Display steht, ist die Wartezeit noch nicht abgelaufen.
Die Wartezeit ist zu Ende, wenn die Zahl des nächsten Versuchs im Display zu sehen ist, z.B. »2 - - - -«.

Die Tabelle zeigt die Wartezeiten zwischen den einzelnen Versuchen. Wartezeit nach dem 7. Versuch immer 24 Stunden! Nach dem 6. Versuch empfiehlt es sich, "Wiederinbetriebnahme" bzw. "Codierung deaktivieren" von einem Fachhändler durchführen zu lassen.

Versuch (im Display)	Wartezeit (ca.)
1	21 Sek.
2	1,5 Min.
3	5,5 Min.
4	22 Min.
5	1,5 Std.
6	6,0 Std.
7	24 Std.
8	24 Std.

Wiederinbetriebnahme

Das Autoradio ist bei aktivierter Codierung elektronisch gesichert, nachdem es von der Autobatterie (bzw. Dauerplus Klemme 30) Ihres Fahrzeugs getrennt war, z.B. nach einem Werkstattaufenthalt.

1. Autoradio einschalten:
   Im Display erscheint »SAFE«.
   Nach ca. 3 Sekunden erscheint
   »I - - - -« im Display.
2. Code-Nr. (auf der Identity Card), wie im Kapitel "Codierung aktivieren" beschrieben, eingeben.
3. Code-Nr. bestätigen:
   LOUD EXPERT -Taste kurz drücken, im Display erscheint vorübergehend»SAFE«.
   Nach ca. 3 Sekunden spielt das Radio.

   Falsche Code-Nr. eingegeben:
   »SAFE« bleibt im Display stehen, das Radio spielt nicht.
   Beginnen Sie nochmals.
   Beachten Sie die Wartezeiten zwischen den Versuchen.

Codierung deaktivieren

z.B. vor dem Ausbau des Autoradios:

1. Expert-Mode ist eingeschaltet und »SAFE« erscheint im Display.
   Aktivieren Sie die Einstellung.

   LOUD EXPERT -Taste kurz drücken
   Im Display erscheint »ε I - - - -«

2. Code-Nr. (auf der Identity Card), wie im Kapitel "Codierung aktivieren" beschrieben, eingeben.
3. Code-Nr. bestätigen:
   LOUD EXPERT -Taste kurz drücken, im Display erscheint vorübergehend»CODE«.
   Nach ca. 3 Sekunden spielt das Radio.

Die Codierung ist nicht mehr aktiviert!

Falsche Code-Nr. eingegeben:
»SAFE« bleibt im Display stehen, das Radio spielt nicht.

Beginnen Sie nochmals. Beachten Sie die Wartezeiten zwischen den Versuchen.

Ein- und Ausbau

D

Die Abbildungen 1 – 5 zum Text befinden sich am Anfang des Heftes.

Einbaumaterial und Zubehör

Welches Einbaumaterial Sie benötigen und was es an Zubehör gibt, sagt Ihnen Ihr Fachhändler.

Einbaurahmen einsetzen

Abbildung 1

– Einbaurahmen **b** in den Geräte-Ausschnitt **a** des Fahrzeugs einsetzen.
– Schränk-Lappen **c** hinter dem Geräte-Ausschnitt **a** nach Bedarf (je nach Fahrzeugtyp) aufbiegen.

Bei Fahrzeugen der Firma VW/Audi, ab Modelljahr 1991: Messerkontakt **A7** auf keinen Fall an den **S**-Kontakt (Versorgungsstecker PIN 4 – Kabel braun/rot) des Fahrzeugs anschließen.

Versorgungsspannungen

Messerkontakte A: Abbildung 4

A8 Anschluß für – Betriebsspannung (Masse)

An Klemme 31 (Masse) des Fahrzeugs anschließen.

A7 Anschluß für +12 V Betriebsspannung

An Klemme 30 (Dauerplus) des Fahrzeugs anschließen.

A6 Anschluß für Instrumentenbeleuchtung

Messerkontakt **A6** an Klemme 58 des Fahrzeugs angeschlossen:
Die Beleuchtung des ausgeschalteten Autoradios kann bei eingeschaltetem Fahrlicht mit dem Regler der Instrumentenbeleuchtung geregelt werden.

Messerkontakt **A6** nicht angeschlossen:
Keine Beleuchtung bei ausgeschaltetem Autoradio.

A5 +12 V Schaltspannungsausgang (max. 0,5 A)

liegt am Messerkontakt A 5 bei eingeschaltetem Autoradio.
Für Automatikantenne (Aus-/Einfahren), Antennenverstärker (Betriebsspannung) usw.

A4 Anschluß für +12 V Zündspannung

An Klemme 15 bzw. Klemme 30 des Fahrzeugs anschließen:

– Klemme 15, wenn Sie das Autoradio mit dem Zünd-/Anlaßschalter ein- und ausschalten wollen.

– Klemme 30, wenn Sie das Autoradio nicht mit dem Zünd-/Anlaßschalter ein- und ausschalten wollen.

A2 Phone-Anschluß (Mute)

für Autotelefon oder Funkgerät:
Das Autoradio ist stummgeschaltet beim Betrieb des angeschlossenen Autotelefons oder des Funkgerätes.
Im Display erscheint »MUTE«
Der Messerkontakt A2 muß dabei vom Mute-Ausgang des Telefons/Funkgerätes auf Masse gelegt werden!

Lautsprecher

Messerkontakte B: Abbildung 4

Maximale Ausgangsleistung
an 4Ω-Lautsprechern: 4 x 7 W

⚠ Die Lautsprecheranschlüsse nicht elektrisch miteinander verbinden und nicht auf Masse legen!

Frontlautsprecher		Hecklautsprecher	
B3	rechts +	**B1**	rechts +
B4	rechts –	**B2**	rechts –
B5	links +	**B7**	links +
B6	links –	**B8**	links –

Antenne

Das Autoradio ist für Antennen mit 75Ω (bis 150Ω)-Impedanz ausgelegt. Antennenkabel-Verlängerungen, z.B. bei Heckmontage, können den Empfang beeinträchtigen.

Abbildung 2 und 3

– im Bedarfsfall Antennenadapter (Abb. 2) verwenden.

– Antennenadapter (Abb. 2) bzw. Antennenkabel (Abb. 3) im Kunststoffhalter fixieren.

Zusatzanschlüsse

Messerkontakte C: Abbildung 4

CD-Wechsler- bzw. AUX-Anschluß

C13 CD-Bus-Steuerleitung, ist für AUX-Betrieb mit C15 zu verbinden.
C15 CD-Bus-Masse
C16 Versorgungsspannung +12 V für CD-Wechsler
C17 Schaltspannung für CD-Wechsler
C18 CD-NF-Masse bzw. AUX-NF-Masse
C19 CD-NF-links bzw. AUX-NF-links
C20 CD-NF-rechts bzw. AUX-NF-rechts
C 7 nicht benutzen, nur für Service
C 8 nicht benutzen, nur für Service

Line-Ausgang

Anschlußmöglichkeit für Leistungsverstärker (Booster) oder Aktiv-Lautsprecher.

C 1 Hecklautsprecher links +
C 2 Hecklautsprecher rechts +
C 3 Masse –
C 4 Frontlautsprecher links +
C 5 Frontlautsprecher rechts +
C 6 Schaltspannung zum Ein-/Ausschalten eines Leistungsverstärkers (max. 0,3 A).

Die Gesamt-Stromentnahme aus den Anschlüssen C17, C6 und A5 darf zusammen 0,5 A nicht übersteigen.

Autoradio einschieben

Abbildung 1

– Autoradio in den eingesetzten Einbaurahmen **b** bis zum Anschlag einschieben. Das Autoradio rastet ein.

Autoradio herausziehen

Abbildung 5

– Bedienteil abnehmen (Seite 4). Beide Bügel **d** in die Öffnung der Blende einstecken und bis zum Anschlag einschieben.

– Beide Bügel nach außen drücken und das Autoradio langsam herausziehen.

Sicherung T 5 A

Abbildung 4

Flachsicherung T5A/DIN 72581– gesteckt.

Wissenswertes

Audio-Cassetten

Cassetten unterliegen im Autoradiobetrieb hoher thermischer Beanspruchung. Verwenden Sie deshalb bitte nur einwandfreie und hitzebeständige C 60- und C 90-Cassetten namhafter Hersteller.

Radio-Empfangsbedingungen

UKW-Empfang

Während der Fahrt ändern sich ständig die Empfangsbedingungen.
Berge, Gebäude oder Brücken können den Empfang beeinträchtigen.
Dies gilt besonders dann, wenn Sie weit vom Sender entfernt sind.

Radio-Data-System (RDS)

RDS ist ein Informationssystem, dessen Signale zusätzlich von den meisten UKW-Rundfunkprogrammen ausgestrahlt werden.

Programm Service

Damit Sie sehen, was Sie hören!

Bei RDS-Programmen sehen Sie den Namen des Programms als Kürzel im Display, z.B. » BAYERN 3 «
für Bayerischer Rundfunk – 3. Programm.
Bitte beachten Sie, daß RDS-Programme unterschiedliche Regionalsendungen und Programmnamen haben können.

Alternative Frequenzen

Ein RDS-Programm wird von mehreren Sendern mit unterschiedlichen Sendefrequenzen (alternative Frequenzen) ausgestrahlt.
Sie wählen ein RDS-Programm und Ihr Autoradio wechselt automatisch und unhörbar auf die am besten zu empfangende Alternativfrequenz.

Enhanced Other Network (EON)

Diese Funktion erlaubt es Ihnen Verkehrsfunk-Durchsagen zu hören, auch wenn Sie ein RDS-Programm ohne eigenen Verkehrsfunk eingestellt haben.
In den Bereichen U I, U II und U III.

Voraussetzung:

Die Rundfunkanstalt, die das eingestellte RDS-Programm mit EON ausstrahlt, hat ein weiteres RDS-Programm, das Verkehrsfunk-Durchsagen anbietet.

Durchsagebereitschaft

für Verkehrsfunk-Durchsagen auch bei RDS-Programmen mit EON, wenn »**TP**« im Display aktiviert ist und das eingestellte RDS-Programm hörbar bleibt.

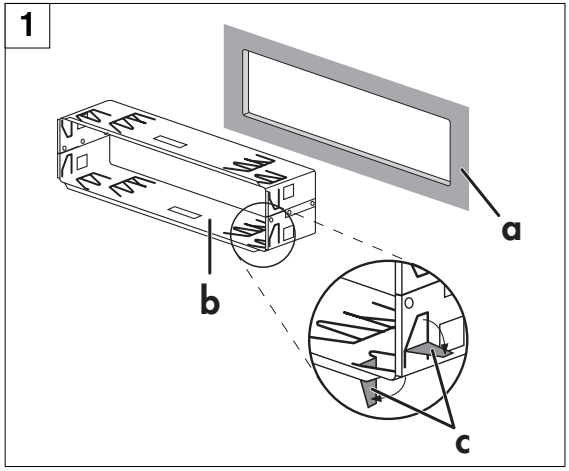
TP ein-/ausschalten:

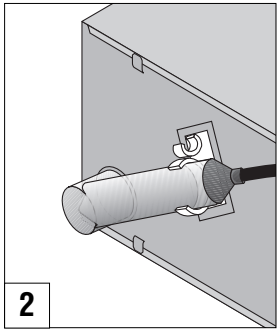
TP-Taste drücken.

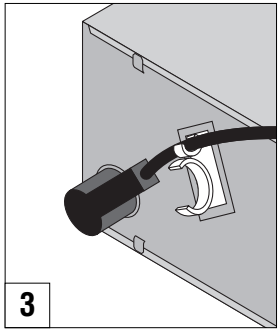
WKC 5100 RDS

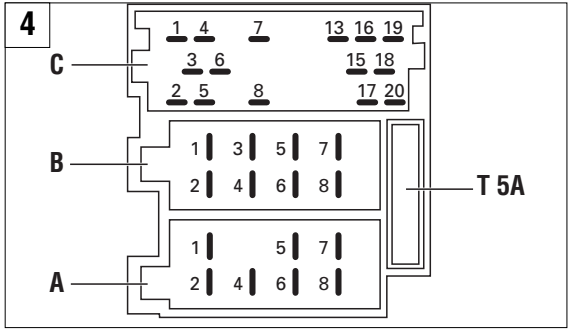
GRUNDIG
5100 RDS INFOMAT
U I TP AF
DX
RDS-SCAN
SECURITY
R·D·S E·O·N
MCD
CHANGER CONTROL
POWER
LOUD
EXPERT
MONO/Cr
BA/FAD
TRE/BAL
SOURCE
NEWS
+ 1
TRACK
SPORT
2
DISPLAY
POP
3 +
DISC
− 4
ROCK
5
CLASSICS
6 −
PERS
TP
AF
LEARN
PTY
DX

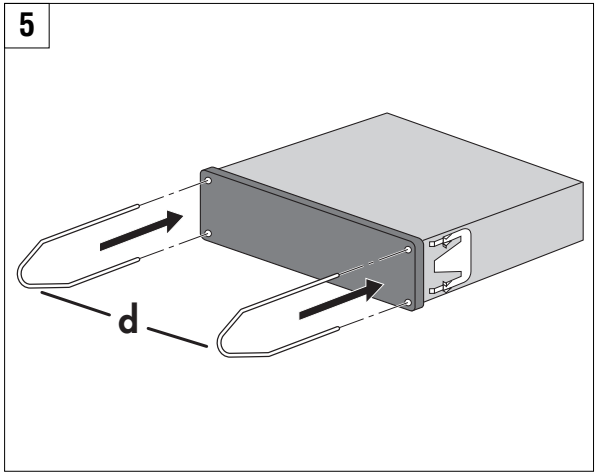
WKC 5100 RDS

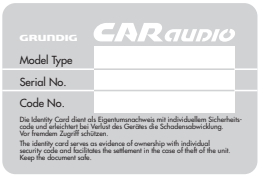

1
a
b
c


2


3


4
C
B
A
1 4 7 13 16 19
3 6 15 18
2 5 8 17 20
1 3 5 7
2 4 6 8
1 5 7
2 4 6 8
T 5A


5
d


GRUNDIG
CAR audio
Model Type
Serial No.
Code No.
Die Identity Card dient als Eigentumsnachweis mit individuellem Sicherheitscode und erleichtert bei Verlust des Gerätes die Schadenabwicklung. Vor fremdem Zugriff schützen.
The identity card serves as evidence of ownership with individual security code and facilitates the settlement in the case of theft of the unit. Keep the document safe.

(D) **Identity Card** und **Code-Aufkleber**
(siehe dazu Seite 3)

(GB) **Identity Card** and **Code label**
(see page 3)

(I) **Identity Card** e **Adesivi di segnalazione**
(vedere pagina 3)

(F) **Identity Card** et **Autocollants de code**
(pour plus d'informations, voir page 3)

(NL) **Identity Card** en **Code-sticker**
(zie daarvoor pagina 3)

(E) **Identity Card** y **Adhesivos de código**
(véase la página. 3)

(P) **Identity Card** e **Autocolante «Code»**
(ver página 3)

(D) Im Falle eines Defektes

Auf Ihren Wunsch kann Ihr Fachhändler in der Bundesrepublik Deutschland als Serviceleistung Grundig Autoradios im Falle eines Defektes durch werksgeprüfte Austauschgeräte ersetzen.
Bitte beachten Sie jedoch, daß Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Austauschsystem das unverletzte Garantiesiegel am Gerät ist.

(GB) If a problem should arise

Please note, that the undamaged guarantee seal on the unit is the precondition for your guarantee.

(I) Se si dovesser verificare disturbi

L´apparecchio sia ancora presente il sigillo di garanzia intatto.

(F) En cas de défectuosité

Veuillez noter que vous ne pouvez plus faire valoir la garantie une fois le sceau d'origine rompu.

(NL) In geval van een defect

Let op, alleen als het garantiezegel niet verbroken is, heeft u recht op garantie.

(E) En caso de un defecto

Observe que el sello de garantia intacto en el aparato es el requisito para hacer valer el derecho de garantia.

(P) Em caso de defeito

Tenha em consideração que a premissa para a concessão da garantia é que o selo de garantia no aparelho estiver intacto.

(E)

DECLARACION DE CONFORMIDAD CON NORMAS

El que suscribe, en nombre de GRUNDIG AG,
Kurgartenstraße 37, D-90762 Fürth, RFA.
declara, bajo su propia responsabilidad, que el

Equipo:	AUTORRADIO CON CASSETTE
Fabricado por:	GRUNDIG AG
En:	BRAGA, PORTUGAL
Marca:	GRUNDIG
Modelo:	WKC 5100 RDS

objeto de esta declaración, cumple con la normativa siguiente:
– Anexo V del Reglamento sobre Perturbaciones Radioeléctricas aprobado en el Real Decreto 138/1989.
– Este certificado ha sido expedido para dar cumplimiento al Real Decreto 1066/1989 (Orden Ministerial del 18.10.1989).

Hecho en: Fürth el: 10.09.1995

Firma

Kamleiter Jefe de Homologaciones

Nombre y apellidos Cargo